Freistaat
SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Görlitz

Ihr Ansprechpartner
Kai Siebenäuger

Durchwahl
Telefon +49 3581 468 2030

medien.pd-gr@
polizei.sachsen.de*

18.07.2022

2. Medieninformation der Polizeidirektion Görlitz

Drei Personen bei Frontalzusammenstoß verletzt

Verantwortlich: Anja Leuschner (al), Sebastian Ulbrich (su)

Drei Personen bei Frontalzusammenstoß verletzt

Zittau, B 99

18.07.2022, 11:30 Uhr

Am Montagvormittag sind bei Zittau zwei Lkw frontal zusammengefahren. Ein Sattelzug kam aus bislang unbekannter Ursache in den Gegenverkehr, als er auf der B 99 von Hirschfelde in Richtung Zittau fuhr. Am Steuer saß ein 54-jähriger Mann. Der Sattelzug stieß erst mit dem entgegenkommenden Laster eines 28-Jährigen zusammen, dann mit einem dahinter fahrenden Fiat. Der 54-Jährige kam schwerverletzt mit dem Hubschrauber in ein Krankenhaus. Der 28-Jährige blieb unverletzt. Die 34-jährige Fahrerin des Fiat und ihr 57-jähriger Beifahrer erlitten leichte Verletzungen. Erste Schätzungen zur Schadenshöhe gehen von insgesamt rund 80.000 Euro aus. Die B 99 ist in dem Bereich voraussichtlich bis gegen 20 Uhr voll gesperrt; die Bergung der Fahrzeuge dauert an. Der Verkehrsunfalldienst übernahm die Ermittlungen. (su)

Gullideckel angehoben und Unfall verursacht – Zeugen gesucht

Hoyerswerda, OT Dörgenhausen, Wittichenauer Straße/Elsteraue

17.07.2022, gegen 23:45 Uhr

Am Sonntag, den 17. Juli 2022 hat sich gegen 23:45 Uhr ein Verkehrsunfall in Dörgenhausen ereignet. Hierbei war ein Pkw-Lenker auf der Wittichenauer Straße unterwegs. In Höhe der Einmündung zur Elsteraue fuhr er über einen aus der Halterung gehobenen Gullideckel und beschädigte sich so den

Hausanschrift:
Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
02826 Görlitz

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdg.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Unterboden. Circa 1.000 Euro Schaden entstand an dem Mitsubishi. Offenbar hatten unbekannte Täter zuvor mehrere Gegenstände wie einen Bauzaun, ein Verkehrszeichen und einen Papierkorb auf die Fahrbahn geworfen.

Beamte des örtlichen Reviers übernahmen die Ermittlungen wegen des gefährlichen Eingriffs in den Straßenverkehr und bitten Zeugen darum, sich zu melden. Wenn Sie Angaben über die unbekannten Personen machen können, welche die Gegenstände auf die Fahrbahn geworfen und den Deckel bewegt haben, wenden Sie sich bitte an das Polizeirevier Hoyerswerda unter der Rufnummer 03571 465 0 oder an jede andere Polizeidienststelle. (al)